

*Sehr geehrte Unterstützerin, sehr geehrter Unterstützer unseres Hilfsprojektes in Kibera!*

Wie jedes Jahr möchte ich auch heuer wieder über den derzeitigen Stand unseres Hilfsprojektes für das Kinderprojekt in Kibera informieren. Zuallererst aber danke ich für die Unterstützung des Kinderprogrammes, die Sie im vergangenen Jahr geleistet haben.

Wie Sie wissen, können Spenden für dieses Projekt von der Steuer abgesetzt werden. Sie brauchen nicht selber die Spendenbestätigung an das Finanzamt melden, sondern dies geschieht zentral durch die DKA (Dreikönigsaktion). D.h. wir gaben die Höhe Ihrer Spende sowie die Personaldaten (Name, Adresse, Geburtsdatum) der DKA bekannt und von dort wird das Finanzamt informiert, damit der Betrag von der Steuer abgesetzt wird. - Falls es diesbezüglich Probleme geben sollte, ersuche ich Sie, mit dem Pfarramt (Tel. 07744/6232) Kontakt aufzunehmen.

Im vergangenen Jahr gab es einen Personalwechsel in der Leitung der Pfarre „Christ the King“ in Kibera. Der bisherige Pfarrer Fr. Jose G.Martinez Rea wurde für andere Tätigkeiten in seiner Ordensgemeinschaft der Guadalupe Fathers eingeteilt. Sein Nachfolger als Pfarrer wurde Fr. Juan Ascencio. Der neue Pfarrer kennt die Situation in der Pfarre sehr gut, da er bereits bisher im Pfarrteam mitgearbeitet hat. Vor kurzem sandte er einen Bericht über das Hilfsprojekt sowie die Jahresabrechnung für das Jahr 2021. Die Berichte können in der Pfarrkanzlei eingesehen werden. Bei unserem Projekt handelt es sich um das Schulprogramm für die drei Vorschulen in den Außenstationen der Pfarre (Lindi, Shilanga, Soweto). Mit den Spenden wird vor allem das Ernährungsprogramm dieser Vorschulen finanziert.

Aufgrund der Pandemie waren die letzten beiden Jahre besonders herausfordernde Jahre. Mehrere Monate blieben die Schulen geschlossen. Die Lehrpersonen wurden arbeitslos. Um sie nicht entlassen zu müssen, wurden sie auf verringerter Basis entlohnt. Deshalb wurden Spendengelder vorübergehend für diesen Zweck umgewidmet.

Der Schulbetrieb wurde im Jänner 2021 wieder aufgenommen. So wie bei uns wurden auch dort entsprechende Hygienemaßnahmen getroffen, um die Ansteckungsgefahr zu vermeiden. Inzwischen haben sich die Coronainfektionen in Kenia stark verringert, zumal viele Menschen bereits geimpft sind. Derzeit besuchen insgesamt 290 Kinder die Vorschulen in den drei Außenstationen. Durch die Spendengelder wurden die Kosten für das Ernährungsprogramm der Kinder zur Gänze abgedeckt. Da die Kinder aus dem Slumgebiet kommen und durchwegs in äußerst armen Verhältnissen leben, ist das Ernährungsprogramm, durch das die Kinder vormittags und mittags eine gesunde Nahrung bekommen, ein sehr wertvoller Beitrag für die Gesundheit und den Lernerfolg der Kinder.

In seinem Schreiben dankt Fr. Juan für die Unterstützung des Schulprogramms. Ich möchte diesen Dank an Sie weitergeben und ersuchen, auch weiterhin nach Ihren Möglichkeiten zur Weiterführung dieses Programms beizutragen.

Das Spendenkonto lautet auf:

Pfarramt Munderfing, Hilfsprojekt – Kibera.

Die Kontonummer lautet:

BIC: RZOOAT2L303

IBAN: AT90 3430 3000 0762 2400

Zahlscheine liegen auch am Schriftenstand in der Pfarrkirche Munderfing und Pfaffstätt auf.

Ich danke Ihnen nochmals für Ihre Hilfe und wünsche Ihnen viel Segen Gottes!

Mit herzlichen Grüßen

*Josef Wollmann*

